

Aachener Netzwerk für humanitäre Hilfe und interkulturelle Friedensarbeit e.V.

Rundbrief – Sonderausgabe 31 – Dezember 2021



Inhalt

Kurz vor (Jahres-)Schluss.....	1
Kunsta(u)ktion.....	2
Weihnachtsaktion.....	3
HEJ - Treffpunkt für Kinder und Jugendliche...	4
HEJ-Patenschaft.....	5
Beitrittserklärung.....	6
Impressum.....	6

Kurz vor (Jahres-)Schluss

Der November-Rundbrief ist gerade erst raus, schon kommt ein (außerplanmäßiger) Dezember-Rundbrief hinterher. Deutlich kürzer als sonst. Und nur zwei Schwerpunkte.

Zum einen geht es um unsere Kunstauktion und die damit verbundene Möglichkeit, einen Teil der Bilder schon jetzt zu erwerben. Und da Weihnachten im Januar schon vorbei ist, wollten wir damit nicht bis zum turnusgemäßen Januar-Rundbrief warten.



Jesco Denzel – Lagos

Zum anderen geht es um ein neues Projekt in Bosnien. Damit waren wir vor zwei Wochen noch nicht ganz so weit. Und der Rundbrief war auch schon so voll. Aber dieses Mal haben wir noch „Platz“ und hoffentlich ungeteilte (besser: zwei-geteilte) Aufmerksamkeit.

Mit beiden Projekten machen wir etwas für uns Neues.

Mit der Kunstauktion möchten wir uns natürlich ein weiteres finanzielles Standbein verschaffen. Aber wir möchten auch Inhalte transportieren. Mal sehen, ob uns dieser Spagat gelingt. Es sieht gut aus. Wir sind positiv überrascht davon, wie einfach es war, sooo viele Künstler*innen von diesem Projekt zu überzeugen. Nun müssen wir „nur noch“ viele zahlungskräftige Kunstliebhaber*innen finden und überzeugen.

In Bosnien möchten wir ein Projekt mit und für Kinder und Jugendliche machen. Eines der wenigen Male, wo wir „vor Ort“ selbst aktiv werden. Das ist natürlich nur möglich, weil wir viele Mitglieder aus Bosnien haben. Leute, die dem Verein teilweise schon viele Jahre verbunden sind. Auch darüber werden wir noch schreiben. Nächstes Jahr!

Denn jetzt gehen wir in die Weihnachtspause, wirklich. Und wünschen Ihnen und euch eine schöne Zeit.

*Björn, Giana und Helmut
Der Vorstand des Aachener Netzwerks*



Alea Horst – Hoffnung gibt es immer

Kunsta(u)ktion

Im September-Rundbrief war es noch eine Idee „Wir möchten eine Kunsta(u)ktion machen: Künstler stellen uns ihre Werke zur Verfügung, wir versteigern sie und schauen dann mal, wie wir uns den Erlös teilen (nein, das überlegen wir uns natürlich vorher)“. Im November rollte der Schnellball schon und wurde fast zur Lawine. Mittlerweile haben wir feste Zusagen von über 40 Künstler*innen, zum Teil schon mit Kunstwerken und Preisen. Unsere Webseite muss fast täglich aktualisiert werden.

Langsam stoppen wir die Lawine und werben nicht mehr um neue Künstler*innen. Aber wie das so mit Lawinen ist: Sie sind nicht einfach anzuhalten. Wir denken, dass wir schlussendlich ungefähr 50 Künstler*innen und 70 Kunstwerke „am Start“ haben werden. Viel zu viel, um sie an einem Abend vorzustellen und zu versteigern.



Alea Horst - Schönheit kennt kein Alter

Das sind Probleme des Erfolges – mit ihnen haben wir gerne zu tun – und wir planen deshalb etwas um:

- Jetzt sofort werden wir hochqualitative Drucke zum Kauf anbieten.
- Einen Teil der Kunstwerke werden wir zum Festpreis anbieten – auch schon vor der Auktion.
- Wir werden in der Woche vor der Auktion eine Ausstellung machen, in der man sich die Kunstwerke ansehen kann – und sie zum Teil zum Festpreis erwerben kann.
- Die Auktion selbst wird wahrscheinlich Ende April stattfinden. Aber wie die Corona-

Rahmenbedingungen dann sein werden, lässt sich schwer vorhersagen.

- Deshalb werden Sie wahrscheinlich die Möglichkeit haben, vorab Angebote für die Auktion abzugeben.

Weihnachtsaktion

Drei Fotograf*innen haben uns ihre Bilder zur Verfügung gestellt:

[Jesco Denzel](#) ist der bekannteste unter ihnen, zumindest als Fotograf, und mehrfach preisgekrönt.

[Erik Marquardt](#) war als Fotograf in vielen Krisengebieten unterwegs, bevor er Mitglied des Europaparlaments wurde.



Erik Marquardt - Flying X

[Alea Horst](#) war gerade wieder auf Lesbos. Sie stellt ihre Fotos vielen Organisationen zur Verfügung.

Die Bilder der 3 Fotograf*innen zeigen eine Schönheit, die trotz prekärer Verhältnisse möglich ist – und regen so besonders zum Nachdenken an.

In unserer Weihnachtsaktion bieten wir Mappen mit 3 bis 5 Bildern an. Auf Wunsch sind diese Bilder auch einzeln vor Weihnachten erhältlich.

Helmut Hardy und Michael Dohle

Weihnachtsaktion

Im Rahmen der Kunstauktion 2022 wurden dem Aachener Netzwerk Fotos zum Thema „Flucht“ zur Verfügung gestellt. Davon haben wir 13 Fotos ausgewählt und in einer limitierten Auflage von jeweils 10 Stück hochwertig gedruckt auf Hahnemühle® William Turner 310g als Digigraphie®.

Von den Fotograf*innen wurden sie persönlich auf der Rückseite signiert.



Die Fotos haben eine Größe von 20x30 cm², mit Rand 24x34 cm² und kommen in einer attraktive Mappe mit 3 bis 5 dieser Fotos

nach Wahl (und Verfügbarkeit) zu einem Stückpreis von 66 € je Foto. Hinzu kommen 10 € für Mappe, Verpackung und Porto (entfällt bei Abholung).



Der Gesamtpreis beträgt also 208 €, 274 € bzw. 340 €.

Die Bilder sind teilweise in diesem Rundbrief abgebildet, die anderen sind auf unserer Webseite zu sehen:

https://aachener-netzwerk.de/auktion2022_weihnachtsaktion/



Jesco Denzel - Daigul Hussainkheih

Bestellung

Hiermit bestelle ich verbindlich eine Mappe mit:

- Jesco Denzel - Daigul Hussainkheih
- Jesco Denzel - Badshah Khan
- Jesco Denzel - Dinner
- Jesco Denzel - Jalal Udeen
- Jesco Denzel - Lagos
- Erik Marquardt - Ungarn
- Erik Marquardt - Belgrad
- Erik Marquardt - Kinderspiel
- Erik Marquardt - Flying X
- Erik Marquardt - Turmbau
- Alea Horst - Lasst uns wie die Kinder sein
- Alea Horst - Hoffnung gibt es immer
- Alea Horst - Schönheit kennt kein Alter

Den entsprechenden Betrag überweise ich vorab auf das Vereinskonto mit der IBAN DE21 3905 0000 0000 3170 08 bei der Sparkasse Aachen.

- Ich hole die Mappe persönlich ab (20. - 23.12., Absprache unter 0241 970 138)

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

(Bitte ausgefüllt per Post an unsere Vereinsadresse oder als PDF per Mail an Auktion@Aachener-Netzwerk.de)

HEJ - Treffpunkt für Kinder und Jugendliche

Sowohl die gesellschaftlich-politische als auch wirtschaftliche Situation in Bosnien und Herzegowina ist schwierig. Nur wenige Leute hungern, aber nur wenige Leute können „große Sprünge“ machen. Auch die Konflikte zwischen den Bevölkerungsgruppen sind noch da.

Hier ziehen nicht nur Menschen aus den Krisengebieten nach „Europa“ durch, sondern auch die Bosnier selbst „fliehen nach Europa“. Grund dafür ist neben der Armut die Perspektivlosigkeit, die durch ein unfähiges und korruptes System befördert wird. Schon in der Grundschule träumen die Kinder davon, auszuwandern „wenn sie mal groß sind“.



Eine der beiden Schulen vor Ort

Unseren Verein gibt es schon seit 1993. Eine ganze Reihe unserer Mitglieder kommen aus Bosnien. Sie sind in Deutschland „angekommen“, haben aber nach wie vor einen engen Draht in die alte Heimat, wo ihre Verwandten wohnen. Sie kennen die Zustände dort sehr gut und möchten sie ändern.

Aus ihren Reihen kam die Idee zu diesem Projekt:

Sport- und Kreativ-Werkstatt

In Busovača haben uns zwei Brüder zwei schöne Räume von je 65 m² zur Verfügung gestellt. Der erste Raum ist für Sport-, Tanz- und Musikangebote reserviert, die durch von uns engagierte Sport- und Musiklehrer*innen angeleitet werden. Im zweiten Raum werden wir Kindern und Jugendlichen die Gelegenheit geben, sich kreativ zu betätigen, sich spielerisch und künstlerisch „auszutoben“.

So bieten wir unter qualifizierter Betreuung eine Alternative zum tristen „Abhängen“ an – denn andere Angebote gibt es kaum. Wir werden den sozialen Zusammenhalt fördern, aber auch Eigeninitiative. Wir möchten einen „Funken der Begeisterung“ entzünden, der sich im Land verbreitet.

Die Finanzen

Wir werden etwa 10.000 € benötigen, um die Räume auszubauen und herzurichten. Der Boden muss sportgerecht sein, an der Heizung darf man sich nicht verletzen, wir benötigen Schränke und Regale... Dieses Geld steht uns dank einer kleinen Erbschaft zur Verfügung.

Bei der Ausrüstung mit Sportgeräten und Kreativ-Material hoffen wir auf entsprechende Spenden und haben schon vielversprechende Kontakte geknüpft.

Bleiben die regelmäßigen Kosten, im Wesentlichen die Honorarkosten für die Betreuer*innen. Hier rechnen wir mit monatlich 1.000 € – wodurch ungefähr 200 Kinder und Jugendliche gefördert werden können.



Die andere örtliche Schule

Patinnen und Paten

Und hier kommen Sie ins Spiel! Wenn wir für jedes dieser Kinder eine Patin oder einen Paten finden, der 5 € pro Monat spendet, werden wir dieses Ziel schnell erreichen.

Natürlich können (und werden) wir erst mal klein anfangen. Aber der Anfang ist schon gemacht, denn wir stehen schon bei

51 Pat*innen (Stand 8.12.2021)

HEJ-Patenschaft

1.000 € Kosten pro Monat – das ist nicht wenig für unseren Verein. Da wir keinen Mitgliedsbeitrag erheben, sind wir sehr auf Spenden angewiesen.

5 € pro Monat pro Kind – das klingt machbar. Deshalb suchen wir 200 Personen, die eine Patenschaft (oder mehrere Patenschaften) übernehmen. Und bevor es „richtig“ losgeht, haben wir im privaten Umfeld schon viele Pat*innen gefunden. Das macht uns optimistisch, dass wir unser Ziel schnell erreichen werden.



Auch für den Ausbau der Räume sowie den Kauf von Spiel- und Sportgeräten sind wir auf Spenden angewiesen. Eine Erbschaft hat hierfür einen Grundstock gelegt. Durch eine einmalige Spende kannst du, können Sie diese Basis verbreitern:

Empfänger: Aachener Netzwerk
IBAN DE21 3905 0000 0000 3170 08
bei der Sparkasse Aachen
Verwendungszweck „Projekt HEJ“

Übernahme der Patenschaft

Hiermit übernehme ich

- eine HEJ-Patenschaft
- zwei HEJ-Patenschaften
- ... HEJ-Patenschaften

für monatlich 5 € pro Patenschaft

Den entsprechenden Betrag überweise ich

- quartalsweise
- halbjährlich
- jährlich

mit dem Verwendungszweck „HEJ-Patenschaft“ auf das Vereinskonto mit der IBAN DE21 3905 0000 0000 3170 08 bei der Sparkasse Aachen.

Eine entsprechende Spendenbescheinigung wird mir spätestens am Anfang des folgenden Jahres zugesandt. Der Rundbrief des Vereins informiert mich über dieses und weitere Projekte des Vereins.

Die Patenschaft kann jederzeit form- und fristlos gekündigt werden.

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

(Bitte ausgefüllt per Post an unsere Vereinsadresse oder als PDF per Mail an HEJ@Aachener-Netzwerk.de)

Beitrittserklärung

Antrag auf Mitgliedschaft im
„Aachener Netzwerk für humanitäre Hilfe
und interkulturelle Friedensarbeit e. V.“

Hiermit beantrage ich meine Mitgliedschaft im
„Aachener Netzwerk für humanitäre Hilfe und
interkulturelle Friedensarbeit e. V.“!

Mit meiner Mitgliedschaft erkläre ich die
Satzung des oben genannten Vereins als für
mich verbindlich!

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Ein Mitgliedsbeitrag wird nicht erhoben.

Im Falle einer finanziellen Unterstützung
überweise ich den entsprechenden Betrag
auf das Konto
IBAN DE21 3905 0000 0000 3170 08,
BIC AACSD33XXX bei der SK Aachen.

Persönliche Daten werden bei uns natürlich
gespeichert, nur für vereinsinterne Zwecke
verwendet und nicht an Dritte weiter gegeben.
Mehr darüber in unserer [Datenschutzerklärung](#).

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Impressum

Diesen **Rundbrief** erhalten alle Mitglieder und
AbonentInnen.

Wir freuen uns über jeden und jede, der/die
Interesse an unserem Rundbrief hat! Wer also
jemanden kennt, der/die sich für unsere Arbeit
interessiert: eine kurze E-Mail an
Helmut.Hardy@Aachener-Netzwerk.de reicht.
Und auch wer den Rundbrief nicht mehr
erhalten möchte schicke bitte einfach eine
formlose E-Mail an Helmut.Hardy@Aachener-Netzwerk.de.

Aachener Netzwerk für humanitäre Hilfe und
interkulturelle Friedensarbeit e.V.

Büro:
Welthaus Aachen
An der Schanz 1
52064 Aachen
Tel. +49 241 89 43 86 00

Internet:
<https://www.Aachener-Netzwerk.de>

Vereinsadresse:
c/o Helmut Hardy
Im Grüntal 18a
52066 Aachen
Tel. +49 241 97 01 38

Das Aachener Netzwerk ist gemeinnützig und
Spenden sind deshalb steuerlich absetzbar.
Unser **Spendenkonto** ist:

Aachener Netzwerk für humanitäre Hilfe und
interkulturelle Friedensarbeit e.V.

Sparkasse Aachen
IBAN DE21 3905 0000 0000 3170 08
BIC AACSD33XXX